Ihr Gesprächspartner/in: Marc Knülle

Gremium: Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungstermin: 07.12.2005

Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, BRB
Federführung:

öffentlich
 nicht öffentlich

Rückgabetermin:
erledigt am:

Antrag
 Dringlichkeitsantrag

Datum: 07.12.2005
Drucksachen-Nr.: 05/0512

Betreff:

Zukunft des Gebäudemanagements

Beschlussvorschlag/Fragestellung:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Gremien der Stadt ihre Vorstellung über die künftige organisatorische und inhaltlich neue Strukturierung des Gebäudemanagements vorzulegen.

Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass die in den Gremien der Stadt gemachten Anregungen zur inhaltlichen Ausrichtung des Gebäudemanagements Berücksichtigung finden bzw. geprüft werden.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Situation um das Gebäudemanagement ist sehr unbefriedigend. Das liegt nicht an den Mitarbeitern, sondern an den offenen Entscheidungen, wie z.B. personelle Engpässe behoben werden können oder wie die Mehrbelastung, insbesondere durch den Schimmelbefall an Schulen und das Ausbauprogramm der Offenen Ganztagsgrundschulen, bewältigt werden kann.

Unter dem Gesichtspunkt, dass Stellen z. Zt. bereits frei sind oder in naher Zukunft frei werden, sind Entscheidungen dringend erforderlich, damit der FB 9 seine Aufgaben weiter erfüllen kann.

Durch die vielen Diskussionen in den Gremien des Rates ist auch deutlich geworden, dass neben dem reinen „Verwalten“ auch das wirkliche „Managen“ der Gebäude notwendig ist. Insbesondere beim Thema Energieeinsparungen ist dies deutlich geworden.

Veränderungen der Aufgabenstrukturen des FB 9 haben im Übrigen auch Einfluss auf Strukturen der Verwaltung allgemein. So stellt sich zum Beispiel die Frage, weshalb der FB 9 nicht für die Hausmeister im Stadtgebiet zuständig ist.

gez.. Dr. Rainer Frank

gez. Marc Knülle